

hGears AG Konzern: Herausforderungen und Veränderungen

Pressemitteilung (pm)

12. Juni 2024



Die Aktionärinnen und Aktionäre der hGears AG stimmten bei der ordentlichen Hauptversammlung am 11. Juni 2024 in Frankfurt am Main allen Tagesordnungspunkten zu. hGears ist ein Hersteller unter anderem von Getrieben für E.-Bikes mit Sitz im Brambach. Die Veranstaltung fand in einem virtuellen Format statt, bot aber die Möglichkeit, live Fragen zu stellen, das heißt die Aktionäre konnten ihre Aktionärsrechte in vollem Umfang wahrnehmen, wie das Unternehmen in einer Pressemitteilung berichtet.

Schramberg. Auf der Hauptversammlung waren insgesamt 70,04 Prozent des Grundkapitals vertreten. Die zur Abstimmung gestellten Beschlussvorschläge wurden von einer großen Mehrheit der Aktionärinnen und Aktionäre angenommen. Darüber hinaus entlastete die Hauptversammlung Vorstand und Aufsichtsrat mit 99,80 Prozent beziehungsweise 96,46 Prozent der Stimmen und billigte den Vergütungsbericht mit 96,56 Prozent der Stimmen.

Schwache Konsumentenstimmung

Das vergangene Jahr war erneut von erheblichen wirtschaftlichen Herausforderungen geprägt und wider Erwarten hat sich die geopolitische Lage weiter verschärft. Zudem sahen sich unsere Kunden mit überhohen Lagerbeständen, stark steigenden Zinsen und einer schwachen Konsumentenstimmung konfrontiert. Diese Faktoren hatten einen negativen Einfluss auf die Nachfrage nach den Produkten des Unternehmens und erforderten organisatorische Anpassungen.

Ein Meilenstein war im Jahr 2023 die Einführung von Sven Arend als neuem CEO, der per 1. Februar 2023 Pierluca Sartorello ablöste und umgehend eine Verschlinkung der Strukturen vorantrieb und die Organisation effizienter aufgestellt hat.

Hoffnung auf Wachstum

Das Management ist sowohl von den mittelfristigen als auch von den langfristigen Perspektiven der neu geordneten Geschäftsbereiche überzeugt und bestätigt seine Prognose für das Jahr 2024, das einen Umsatz in der Bandbreite von EUR 100 bis 110 Millionen Euro und ein bereinigtes EBITDA von 1 bis 3 Millionen Euro vorsieht. Dabei sollte es in 2024 gelingen, einen Free Cashflow von 0 bis minus 3 Millionen Euro zu generieren.

Mittelfristig, das heißt in den nächsten drei bis fünf Jahren, strebt hGears ein starkes Wachstum vor allem im Geschäftsbereich e-Bike an, allerdings von einer niedrigeren Basis, und erwartet einen Konzernumsatz von circa 150 bis 180 Millionen Euro zu erreichen.

Eine ausführliche Übersicht zu den einzelnen Abstimmungsergebnissen findet man auf der Homepage (www.hgears.com) in der Rubrik Investor Relations unter „Hauptversammlung“.